



Planungserklärung

Traktandum 10 - Bericht zum Postulat frühe Förderung

Die grüne Fraktion dankt für den Bericht. Die Angebote zur frühen Förderung wurden geprüft. Die Schwierigkeit liegt nun in der Umsetzung der Vernetzung der vielfachen Beteiligten. Diese Vernetzung ist eine hoch anspruchsvolle Aufgabe mit dem Ziel, die Vulnerabelsten unserer Gesellschaft so früh wie möglich zu erkennen, zu schützen und zu fördern und wo nötig Unterstützung und Hilfeleistung bieten zu können.

Neben der Vernetzung der Beteiligten (Kita, Kinderärzte, Mütter und Väterberatung etc.) steht die Aufklärung der Eltern an oberster Stelle. Themen wie Medienkonsum, Ernährung, und Erziehungsfragen (Grenzen setzen), Aufklärung zu Themen wie Bindungsentwicklung werden immer zentraler in unserer Gesellschaft. Die Spätfolgen und vor allem die Folgekosten, welche mit der frühen Förderung, ganz abgesehen von grossem Leid, welche durch die Erfassung und Behebung von Schwächezuständen bei den Eltern, erreicht werden können, sind enorm!

Um diese herausfordernde Arbeit leisten zu können, braucht es eine Fachperson mit der entsprechenden Ausbildung in Sozialer Arbeit oder Sozialpädagogik idealerweise mit Erfahrung in Gemeinwesenarbeit. In einem letzten Punkt umfasst die Aufgabe auch eine Vernetzung auf der professionellen Ebene zum Bsp. mit dem Zusammenschluss anderer Koordinationsstellen im Frühbereich wie das Angebot von Muri-Gümligen *Primokiz*.

10. Juni 2025